

Amtlicher Anzeiger

für Deutsch-



Ostafrika.

Herausgegeben vom Kaiserlichen Gouvernement von Deutsch-Ostafrika

XIV. Jahrgang.

Daressalam, 22. November 1913.

Nr. 67.

Inhalt: Einrichtung von Veterinärdienststellen in Schirati, Mkalama und Singidda. — Ermächtigung der Residenten von Ruanda und Urundi zur Ausstellung und Visierung von Pässen deutscher Reichsangehöriger. — Rinderpestverdächtige Erkrankungen unter Rindern im Bezirk Aruscha. — Aufhebung des Eigentums über die Bergbaufelder Hagen und Roland. — Personalnachrichten.

Verfügung

betreffend Einrichtung von Veterinärdienststellen in Schirati, Mkalama und Singidda.

Auf Grund des § 2 der Kaiserlichen Verordnung, betreffend die Einrichtung der Verwaltung und Eingeborenenrechtspflege in den afrikanischen und Südsee-Schutzgebieten vom 3. Juni 1908 (Reichs-Gesetzblatt S. 397) und des § 1 der Verfügung des Reichskanzlers, betreffend die Ermächtigung des Gouverneurs von Deutsch-Ostafrika zur Neuschaffung, Verlegung und Aufhebung von Verwaltungsbehörden vom 21. Februar 1913 (A. Anz. S. 52), verfüge ich hiermit was folgt:

Am 1. Januar 1914 werden folgende drei Veterinärdienststellen eingerichtet:

1. Die Veterinärdienststelle Schirati mit dem Sitz in Schirati und dem Wirkungsbereich der Bezirksnebenstelle Schirati.
2. Die Veterinärdienststelle Mkalama mit dem Sitz in Mkalama und dem Wirkungsbereich der Bezirksnebenstelle Mkalama.
3. Die Veterinärdienststelle Singidda mit dem Sitz in Singidda und dem Wirkungsbereich des Militärpostens Singidda.

Daressalam, den 19. November 1913.

Der Kaiserliche Gouverneur

Schnee.

J. Nr. 27429/13. V. B.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 2 der Verfügung des Reichskanzlers, betreffend das Paßwesen in den deutschen Schutzgebieten Afrikas und der Südsee vom 28. August 1902, L. G. Nr. 88, wird den Residenten von Ruanda und Urundi die widerrufliche

Befugnis zur Ausstellung und Visierung von Pässen deutscher Reichsangehöriger erteilt.

Daressalam, den 20. November 1913.

Der Kaiserliche Gouverneur

Schnee.

J. Nr. 26843/13. II. A

Bekanntmachung.

Unter den Rindern der Akiden Hamseruma und Masalla in der Landschaft des Mangi Samege sowie des Pflanzers Ufert bei Aruscha und Farmers Enke in Mironbo bei Leganga sind rinderpestverdächtige Erkrankungen festgestellt worden.

Auf Grund des § 7 der Verordnung, betr. die Bekämpfung der Tierseuchen vom 27. Febr. 1909 (A. Anz. Nr. 6/09, Kol.-Blatt Nr. 8/09) ist über vorstehende Weiden die Sperre gegen Ab-, Zu- und Durchtrieb von Rindern, Schafen und Ziegen verhängt worden. Häute und sonstige Produkte dieser Haustiere dürfen nur mit Genehmigung des Bezirksamts, unter Einhaltung der von diesem angeordneten Maßnahmen, ausgeführt werden.

Daressalam, den 21. November 1913.

Der Kaiserliche Gouverneur

Schnee.

J. Nr. 27935, V. B.

Beschluß.

Nachdem der Bergbautreibende Richard Höfinghoff in Tanga auf das Eigentum an den ihm gehörigen Bergbaufeldern Hagen und Roland verzichtet hat und innerhalb 6 Monaten nach öffentlicher Bekanntmachung dieses Verzichts die Zwangsversteigerung der Bergbaufelder nicht beantragt wurde, wird hiermit die Aufhebung des

Eigentums an den Bergbaufeldern Hagen und Roland ausgesprochen.

Dieser Beschluß kann mit der Beschwerde angefochten werden.

Daressalam, den 18. November 1913.

Kaiserliche Bergbehörde
Herrmann.

J. Nr. 27806/13. IX.

Personalnachrichten

des Kaiserlichen Gouvernements.

Ernannt: Zollhilfsbeamter Lampe zum kommissarischen Zollamtsassistenten II. Klasse mit Wirkung vom 1. September 1913 ab.

Ausgereist: Mit Reichspostdampfer „Prinzregent“ von Neapel am 29. Oktober 1913 und eingetroffen am 14. November 1913 in Tanga: Zollinspektor Sieß, beauftragt mit der Leitung des Hauptzollamts in Tanga, Sekretär Maeffert dem Bezirksamt Tanga überwiesen: am 16. Nov. 1913 in Daressalam: Landwirtschaftlicher Sachverständiger Wunder, beauftragt mit der Leitung der Gouvernementsbaumwollstation Mpanganya, Entomologe Dr. Dampf, dem Landwirtschaftsreferat, Sekretär Rottenkolber dem Finanzreferat, Rektor Urban dem Bezirksamt (Regierungsschule) Daressalam, Assistent II. Klasse Schneider (Ernst) dem Zentralbüro, Katasterzeichner Lenhardt dem Vermessungsbüro hier, kommissarischer Zollamtsassistent II. Klasse Lampe dem Hauptzollamt Daressalam, Förster Rupprecht dem Forstamt Morogoro, Bohrmeister Brennecke und Bauaufseher Meyer (David) dem Bauamt Daressalam, Polizeiwachtmeister Müller dem Bezirksamt Daressalam überwiesen.

Eingestellt: Veterinärgehilfe Heckhoff bei der Veterinärdienststelle Korogwe am 2. Nov. 1913.

Versetzt: Kommissarischer Assistent II. Kl. Lindner von der Residentur Urundi in Gitega zur Nebenstelle in Usumbura. Techniker I. Klasse Haken vom Eisenbahnkommissariat Tabora zum Eisenbahnreferat Daressalam, eingetroffen am

4. November 1913, Hauptmann Wintgens vom Bezirksamt Udjidji als Hilfsarbeiter zur Residentur für Ruanda in Kigali, Sekretär Verch vom Gouvernement zur Residentur für Urundi in Kigali, abgereist am 14. November 1913, Bezirkslandwirt Löhr von Lindi als Assistent zur Gouvernementsbaumwollstation Mahiwa vom 16. November 1913 ab, Landmesser Wallich vom Vermessungsbüro hier zum Bezirksamt Tabora, (als Leiter des Vermessungsbüros) abgereist am 14. November 1913, kommissarischer Zollamtsassistent II. Klasse Hennemann vom Hauptzollamt Tanga zum Zollamt Mikindani, abgereist am 15. November 1913, Polizeiwachtmeister Hofmann (Wilhelm) von der Inspektion der Polizeitruppe zum Bezirksamt Aruscha, abgereist am 14. November 1913, Polizeiwachtmeister Voigtländer vom Bezirksamt Daressalam zum Bezirksamt Dodoma, für den Polizeiposten Mpapua, abgereist am 17. November 1913, landwirtschaftlicher Sachverständiger Marcus vom Landwirtschaftsreferat nach Myombo, beauftragt mit der Leitung der Gouvernementsbaumwollstation daselbst, abgereist am 19. November 1913. Gerichtsassessor Dr. Ebner vom Gouvernement als Hilfsarbeiter zum Bezirksamt Udjidji, abgereist am 21. November 1913, Bakteriologe Dr. Wölfel vom Gouvernement nach Mpapua, beauftragt mit der Leitung der Serumstation dortselbst, abgereist am 17. November 1913.

Heimgereist: Mit Reichspostdampfer „Windhuk“ am 14. November 1913 von Daressalam: Materialienverwalter Schöffler, Maschinist II. Klasse Sladeck; am 15. November 1913 von Tanga: Techniker II. Klasse Bode.

Ausgeschieden: Kanzleigehilfe Heine mann mit Ablauf des 20. November 1913, Landwirtschaftlicher Sachverständiger Gresser mit Ablauf des 31. Oktober 1913.

Druckfehlerberichtigung: Der Reichspostdampfer „Gertrud Woermann“ ist nicht, wie im Amtlichen Anzeiger Nr. 64 angegeben, am 25. Oktober 1913, sondern am 15. Oktober 1913 von Daressalam abgefahren.